

# Antiquariat Lenzen

Inhaber: Michael Lenzen M.A. und Stefan Lenzen

Münsterstraße 334 • D-40470 Düsseldorf

Telefon +49 (0)211 15796935 • info@antiquariat-lenzen.de

www.antiquariat-lenzen.de

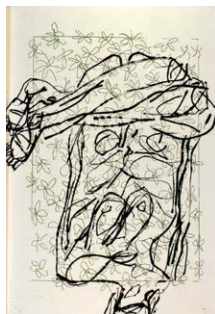
Literatur in Erst- und Vorzugsausgaben • Signierte und gewidmete Bücher • Kunst und Grafik

**Aitmatow, Tschingis und Schwöbel, Jutta:** Das Lied des Akyn. Hamburg, CTL-Press, 2002. 2°. 41 x 23,5 cm. 48 Seiten. Original-Pappband mit Original-Chemise und Original-Birkenholzschuber. € 900

Nummer 3 von 100 römisch nummerierten und von Clemens-Tobias Lange und Jutta Schwöbel in Blei signierten Exemplaren (Gesamtauflage 108 Exemplare inklusive 3 Künstlerexemplaren). Dreisprachige Ausgabe in Deutsch, Russisch und Kirgisisch. Mit 2 beiliegenden von Lange und Schwöbel signierten, weiß auf getöntes Chinapapier gedruckten und als Leporello gefalteten Original-Drucken „nachts“ (40 x 131,5 cm). Der Einband wurde von Thomas Zwang gefertigt. Tadelloses Exemplar.

**Bartholomaeus Brixiensis:** Questiones tam dominicales quam venerabiles domini Bartholomei brixiensis in iure studentibusperitules. Lugduno [Lyon], 1504. 2°. 44 x 30 cm. [26] Blatt. 2 Holzschnittinitialen. Restaurierter Holzeinband im Stile der Zeit, als Halbband auf 5 Bündeln mit blindprägtem Pergamentbezug in Platten- und Rollendruck sowie Lederriemenschließen mit verzierten Hakenverschlüssen aus Messing und privat appliziertem Daumenregister in Leder. € 7.850

Erste gedruckte Ausgabe. Bartholomaeus Brixiensis (1200-1258) war italienischer Kirchenrechtler und hatte unter Hygolinus de Presbyteris römisches Recht und unter Tancred kanonisches Recht studiert. Seine Quaestiones stellen „[...] die erfolgreichste kanonistische Quaestionsensammlung überhaupt [dar...]. (Landau, Kanonistische Quaestionsensammlung, S. 81) Beigebunden vier weitere kanonistische Postinkunabeldrucke von Lapo da Castiglionchio (d. Ä.), Hieronymus de Marliano, Bartolomeo Cipolla [Cepolla] und Vitalis de Cambanis [Cabanis], erschienen zwischen 1508 und 1516. Einband etwas berieben und fleckig, Rücken leicht rissig und am unteren Kapital etwas eingerissen (ca. 4,5 cm), Vorsätze erneuert (fliegende Blätter als vakate Papierblätter, Spiegel als mittelalterliche Notenhandschrift auf Pergament), nachträglich privat montiertes Exlibris „Ex Bibliotheca sereniss[imo]rum Utriusque Bavariae Ducum 1618“ auf Vorsatz, kleinerer Vorbesitzerstempel auf Vorsätzen sowie erstem und letzten Textblatt, durchweg im Kopfsteig mit Wasserrand etwa im oberen Viertel der Seite (mittig nur leicht, zu Beginn und gegen Ende deutlicher und etwas unschön nachgebräunt, die ersten Blätter der „Quaestiones“ sowie die letzten Blätter des „Tractatus clausularum“ dort mit Randfleckstellen und -einrissen, ohne Textverlust), Seiten ansonsten zumeist lediglich minimal und vorwiegend von den Stegen her gebräunt bzw. mit blassen Stockflecken, Blatt A2 der „Allegaciones“ mit größerem Einriss (ca. 15 cm, mit Textberührung, ohne Textverlust), springende Paginierung an einer Stelle (Bogensignatur und Text aber vollständig und fortlaufend). Insgesamt gutes Exemplar dieser interessanten Zusammenstellung.



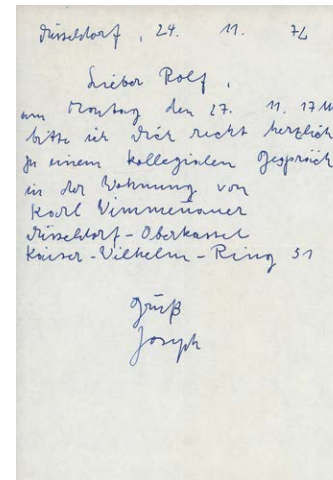
**Baselitz, Georg:** 1001 Nacht. Die Geschichte des Lastträgers und der drei Damen. Münster, Verlag Kleinheinrich, 1995. 2°. 42,5 x 30,5 cm. [27] Blatt. 4 Tafeln. Original-Broschur im Original-Pappschuber. (= Bilder-Worte, Worte-Bilder, Band 2). € 1.200

Nummer 88 von 180 von in Blei nummerierten und von Baselitz im Kolophon signierten Exemplaren. Mit 4 Original-Farbradierungen unter Seidenhemdchen, gedruckt auf BFK Rives Bütten. „Das Geheimnis der Ornamente und die Gesten der Körper stehen in einem andauernden Wechsel von Sich-Zeigen und Verschwinden. Aus dieser Unruhe entsteht ein gewisser Eindruck des Monströsen, das immer

wieder aus den abstrakten Elementen wie Rahmen oder Ornamenten hervorkommt.“ (Siegfried Gohr im Nachwort). Rücken leicht fleckig, Schuber minimal berieben, ansonsten tadelloses Exemplar. Original softcover in original cardboard slipcase.

**Behrendt, Falko; Hagenberg, Helfried; Rust, Christoph [u. a.]:** Deep Field. Hannover/Möhnesee, Kunsthaus Möhnesee/Steintor Verlag, 2000. 2°. 40,5 x 40,5 cm. 15 Doppelblatt (Blattgröße 39 x 78 cm) in einer bibliophilen Millerighe-Kassette. 20-seitiges Beiheft. Leporello. € 2.150

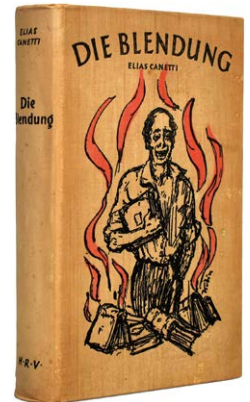
Exemplar 30 von 71 im Kolophon in Bleistift arabisch nummerierten Exemplaren (Gesamtauflage 90 Exemplare). 5 Doppelblätter mit zum Teil doppelblattgroßen bzw. auf zwei Seiten verteilten Original-Grafiken von Falko Behrendt „Lichtfeld“ (vierfarbige Kaltmadelradierung), Helfried Hagenberg „Schnuppe“ (Fotoradierung), Liz Ingram „Fractured Eternity“ (vierfarbige Photoradierung), Julio León „Búsqueda“ (zweifarbige Ätzzradierung) und Christoph Rust „Rotverschiebung“ (sechsfarbige Lithografie), von der jeweiligen Künstlerin in Blei nummeriert und signiert. 1 Doppelblatt mit grafischen Darstellungen und 1 montierten Farbabbildungen, 9 weitere Doppelblätter mit Texten (inklusive Titelblatt und Kolophon). Diese Edition vereinigt Arbeiten zum Hubble Deep Field, einer Aufnahme des Hubble-Weltraumteleskops. Gedruckt wurden die künstlerischen Blätter in der Werkstatt Druckgrafik Kätelhön, Wamel/Möhnesee. Die typografische Gestaltung inszenierte Helfried Hagenberg, Meerbusch, unter Mitarbeit von Silke Heiburg. Die typografischen Blätter wurden in der Scala Sans Regular, Scala Sans Italic, Scala Sans Caps und der Block Normal in 18 Punkt gesetzt und auf 300g-Hahnemühle-Bütten mit dekorativem Schöpfrand im Siebdruck gedruckt. Tadelloses Exemplar.



**Beuys, Joseph:** Brief an den Künstler Rolf Sackenheim. € 1.800

Signierter handgeschriebener 7-zeiliger Brief von Joseph Beuys an den Künstler Rolf Sackenheim in blauer Tinte mit der Bitte um ein „kollegiales“ Treffen, datiert 24.11.1972, nur wenige Wochen nach Beuys fristloser Kündigung seiner Professur an der Kunstakademie Düsseldorf durch Johannes Rau (11.10.1972). Rolf Sackenheim war ab 1972 ein zweites Mal stellvertretender Direktor der Kunstakademie Düsseldorf. Blattgröße: 29,7 x 21 cm. Blatt mittig mit zwei Knickspuren. Sehr guter Zustand.

**Canetti, Elias:** Die Blendung. Wien/Leipzig/Zürich, Reichner Verlag, 1936 [reichte 1935]. 8°. 21 x 13 cm. 560 Seiten. Original-Leinenband mit teilkolorierter Deckelillustration von Alfred Kubin und rotem Kopfschnitt. € 900



Erste Ausgabe. Wilpert/Gühning 4. Horodisch 163. Hanuschek 781. Mit Einbandzeichnung von Alfred Kubin in Rot und Schwarz gedruckt. „Die Blendung“ ist eine grandiose Schreckfratze, beängstigend und komisch in einem, vergleichbar mit den frühen Stücken, der apokalyptischen ‚Hochzeit‘ und dem Endpunkt der Wiener Moderne, der ‚Komödie der Eitelkeit‘. (Hanuschek, Seite 12). Einband etwas gebräunt und mit einzelnen kleinen Wasserflecken, Kanten minimal berieben, ansonsten sehr gutes Exemplar.



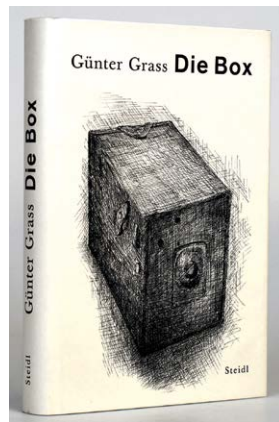
**Das Buch von Lindisfarne.** The Lindisfarne Gospels. Cotton MS Nero D.iv der British Library, London. 3 Bände (Faksimileband und 2 Begleitbände, komplett). Luzern, Faksimile-Verlag, 2002. Faksimile: 37 x 29 cm. Kassette: 44 x 33 cm. Kommentar: 26 x 19 cm. [518]; 333; XVI, 647 Seiten. Original-Prunkband in rotem Samt mit aufgesticktem Rückentitel, Schmuckrahmen und Verzierungen aus vergoldeten und versilberten Beschlägen sowie eingesetzten farbigen Schmucksteinen in schwarzer Original-Schmuckkassette mit Plexiglasfenster. Die Begleitbände Original-Leinenbände mit montiertem ledernem Rückenschild und in Original-Leinenschubern. € 7.200

Nummer 276 von 290 Exemplare (Gesamtauflage 1040) der Vorzugsausgabe, die mit einem getreuen Replikat des viktorianischen Originalleinenbandes von 1852 ausgestattet sind. Dreisprachige Ausgabe in Englisch, Latein und Deutsch. Kassette und Schuber leicht berieben, ansonsten tadelloses Exemplar.

**Goethe, Johann Wolfgang von – Hirsch, Karl-Georg u.a.:** Drei Märchen. Der Neue Paris. Die Neue Melusine. Das Märchen. Leipzig, Reclam Verlag, 1982. 2°. 42,5 x 30 cm. 79 Seiten. 9 Tafeln. Original-Halbpergamamentband mit goldgeprägtem Rückentitel. (= 2. Druck der Dürer-Pressen). € 750

Nummer 89 von 300 handnummerierten Exemplaren. Spindler 67, 2. Mit 3 in Blei signierten Original-Holzstichen von Karl-Georg Hirsch, 3 in Blei signierten Original-Schablithografien von Rolf Münzner und 3 in Blei signierten Original-Farblithografien von Rainer Herold. Druck anlässlich der Internationalen Buchkunst-Ausstellung in Leipzig. Als Schrift wurde die Walbaum-Antiqua verwendet. Den Textdruck auf Kupferdruck-Bütten der Hahnemühle besorgte Heinz Schneider auf einer „Rockstroh“-Stoppzylinderschnellpresse. Die drei Schablithografien druckten Horst Arloth und Claus Müller, den Druck der drei Farblithografien übernahm Rainer Herold, den der drei Holzstiche Heinz Schneider. Die Halbpergamamenteinbände fertigte Lothar Säuberlich. Die typografische Gestaltung lag in den Händen von Dieter Weise. Hans Marquardt fügte Marginalien zu diesem 2. Druck der Dürer-Pressen hinzu. Sehr gutes Exemplar.

**Grass, Günter:** Die Box. Dunkelkammergeschichten. Vorzugsausgabe III. Hauptband und Grafikkarte.



Göttingen, Steidl Verlag, 2008. Groß-8°. 24 x 16,5 cm bzw. 4°. 31 x 21,5 cm. 216 Seiten. 10 Tafeln. Original-Leinenband mit Original-Schutzumschlag und Original-Halbleinenmappe mit montiertem Titelschild. € 1.400

Erste Ausgabe. Nummer 3 von 30 in Blei auf dem Titelblatt handnummerierten und von Günter Grass signierten Exemplaren mit 10 von Günter Grass in Blei signierten und handnummerierten Original-Lithografien (Blattgröße 30 x 20 cm) auf



Büttenpapier mit dekorativem Schöpfrand und Wasserzeichen des Meisterdruckers Christian Müller. Im Gegensatz zu den Varianten 1 und 2 der Vorzugsausgabe, die in einer Edition von jeweils 100 Exemplaren mit einer signierten und nummerierten Original-Lithografie erschienen, enthält die vorliegende Variante 3 alle 10 nummerierten und signierten Original-Lithografien und wurde lediglich in 30 Exemplaren publiziert. Sehr gutes Exemplar.

**Jansen, Horst [Hrsg.]:** Einblatt 1-38 und Sonderblatt. Viersen, Edition Horst Jansen, 1995-2010. 27 x 19,5 cm. 39 gefaltete lose Blatt und 2 Acrylgemälde auf Holz in zwei Original-Pappschachteln mit montiertem Titelschild. € 1.450

Nummer 53 von 250 nummerierten Exemplaren. Mit 39 nummerierten Original-Grafiken auf einfach gefalteten Blättern (Blattmaße 24 x 34 cm), jede Grafik von der jeweiligen Künstlerin signiert, mit Ausnahme des Einblatt-drucks 32 von Steve Keene in Acryl auf Holz (Maße 30 x 20 cm). Mit Grafiken von Herbert Achternbusch, Thomas Baumgärtel, Hans Brög, René Böll, Richard Deacon, Felix Droese, Irmel Droese, Bogomir Ecker, Ulrich Erben, Georg Ettl, Valie Export, Kuno Gonschior, Thomas Grünfeld, Moritz Götz, Erwin Heerich, Karl-Heinz Heming, Christine & Irene Hohenbüchler, Thomas Huber, Leiko Ikemura, Magdalena Jetelová, Steve Keene, Jürgen Klauke, Martin Lersch, Rune Mields, Christa Näher, Albert Oehlen, C.O. Paeffgen, Norbert Prangenberg, Ulrike Schröter, Katharina Sieverding, Annegret Soltau, David Stanton, Thomas Stimm, Rosemarie Trockel, Günther Uecker, Claudia van Koolwijk, Thomas Virnich, Wang Bing, Barbara Wichelhaus. Beigelegt ein weiteres Acrylgemälde der Edition auf Holz von Steve Keene (ohne Nummernbezeichnung, aber mit Editionsstempel, Maße 50 x 40,5 cm, datiert 2009) und eine Grußkarte zu Ostern mit Original-Grafik und zweizeiliger, signierter Widmung von Horst Jansen. Schachteln leicht gebräunt, ansonsten tadelloses Exemplar.

**Kästner, Herbert [Hrsg.]:** SchriftBild. 10 Bände (komplett). Leipzig, Leipziger Bibliophilen-Abend, 2011-2016. Original-Halbleinenbände bzw. Original-Halblederband in Original-Halbleinenband. € 1.800

Nummer 28 von 120 arabisch nummerierten und mehrfach signierten Exemplaren (Gesamtauflage 140 Exemplare). Darin: 1) Jens Sparschuh: Schreib-Akte. 62 Seiten. Mit 5 Original-Farbholzschnitten (davon der letzte signiert) von Klaus Raasch. Im Kolophon von Jens Sparschuh und Thomas Glöß in Blei signiert. 2) Thomas Rosenlöcher: Ich habe ein Buch bekommen. 64 Seiten. Mit 5 vierfarbigen Original-Siebdrucken (davon der erste signiert) von Henning Wagenbreth. Im Kolophon von Thomas Rosenlöcher und Erhard Kaiser in Blei signiert. 3) Bertolt



Heublein. Im Kolophon von Katrin Schmidt in Blei signiert. Schuber an den Kanten leicht berieben, 3 Blatt des letzten Bandes mit kleiner Randknicksur, ansonsten sehr gutes Exemplar.

**Katsushika, Hokusai:** [Nagoya], [Verlag Eirakuya Toshiro], [1817]. 8°. 22,5 x 16 cm. [58] Seiten. Original-Blockbuchbindung mit montiertem Titelschild. € 1.200

Originalausgabe. Japanischsprachige Ausgabe. Forrer (Hokusai), Seite 5 f. Michener 25 (u.a.). Durchweg mit oft doppeblattgroßen Holzschnitten. Mit einem Vorwort von Shikitei Samba (1776-1822). Hokusai (1760-1849) war einer der bedeutendsten Künstler der Edo-Zeit und ein wichtiger Vertreter des ukiyo-e. Die Holzschnitte der Skizzenbücher sind jeweils schwarz, weiß und hautfarben. Jeder der Mangabände ist einem bestimmten Thema gewidmet und in sich abgeschlossen. Der vorliegende Band wird dominiert von landschaftlichen Motiven, beispielsweise einer Ansicht auf den Mishima-Pass in der Kai-Provinz und den Ono-Wasserfall in der Shinano-Provinz. Die Skizzenbücher waren extrem populär und wurden in hoher Frequenz nachgedruckt. Die frühen Ausgaben sind kaum zu unterscheiden, daher eine Erstausgabe nicht mit abschließender Sicherheit bestimmbar. Spätere Nachdrucke ab 1828 allerdings enthalten ein Publikationsdatum, daher lässt sich die vorliegende Ausgabe zeitlich einordnen und stimmt ansonsten mit den Merkmalen der Erstausgabe überein. Broschur leicht berieben, Fadenbindung an einer Stelle gerissen (Bindung dennoch fest), Stempel auf den Innendeckeln, in den Außenstegen wie üblich etwas knapp beschnitten, aber ohne Bildberührung, minimaler Textverlust im sich wiederholenden Titelschriftzug. Sehr gutes Exemplar.

**Klee, Paul:** Paul Klee. Catalogue Raisonné. 9 Bände [komplett]. Bern, Benteli Verlag, 1998-2004. 4°. 32,5 x 28 cm. Insgesamt ca. 5000 Seiten. Original-Leinenbände mit illustrierten Original-Schutzumschlägen in Pappschubern. € 5.900

Erste deutsche Ausgabe. Mit zahlreichen ganzseitigen Farabbildungen und etwa 9600 schwarz-weißen Textabbildungen (jedes gelistete Werk begleitend). Mit knapp 10.000 dokumentierten Werken von 1883-1940, die nicht nur jene aus Klees eigenem Oeuvre-Katalog, sondern sämtliche seiner bekannten Werke umfassen. Schutzumschläge zweier Bände am Rücken etwas knickspurig bzw. minimal berieben, Schuber gering lichtrandig, ansonsten tadelloses Exemplar.

**Liebermann, Max – Kleist, Heinrich:** 54 Steindrucke zu kleinen Schriften von Heinrich von Kleist. Berlin, Cassirer Verlag, 1917. 4°. 33,5 x 26 cm. 76 Seiten. Handgebundener Original-Pergamentband mit Deckelillustration und goldgeprägtem Rückentitel. Original-Pappkassette mit Leinenrücken. € 2.800

Nummer 224 von 250 von Max Liebermann im Kolophon signierten, auf Handbütten gedruckten Exemplaren (Gesamtauflage 270). Schauer II, 86. Mit Frontispiz und Titelvignette je als Original-Lithografie und 54 weiteren Original-Lithografien im Text (eine davon als Initiale). Die Lithografien wurden auf der Handpresse von M. W. Lasally gedruckt, der Buchdruck erfolgte in der Drugulin-Fraktur durch W. Drugulin. Kassette gebräunt, berieben, fleckig und mit stellenweise angeplatzten Kanten, Seiten nur minimal gebräunt. Die Kassette beansprucht, der Band selbst in gutem bis sehr gutem Zustand.

**Renger-Patzsch, Albert und Bach, Rudolf:** Das Mary Wigman-Werk. Mit Beiträgen von Mary Wigman und 80 Abbildungen. Dresden, Reissner Verlag, 1933. Groß-8°. 25,5 x 19 cm. 62 Seiten. 48 Tafeln. Original-Leinenband mit goldgeprägtem Rücken und gelbem Kopfschnitt. € 1.150

Erste Ausgabe. Derra de Moroda 192. Mit 80 Abbildungen nach Fotografien von Albert Renger-Patzsch auf 48 Tafeln. Mit einer dreizeiligen, signierten Widmung in Tinte auf Vorsatz von Albert Renger-Patzsch. Einband leicht berieben, etwas bestoßen und fleckig, Seiten nur leicht gebräunt und stellenweise minimal stockfleckig, ansonsten gutes bis sehr gutes Exemplar.

**Renger-Patzsch, Albert:** Tattersall, Dresden.

€ 3.500

Original-Fotografie in Schwarz-Weiß. Silbergelatineabzug um 1930. Unterhalb der Abbildung in Blei beschriftet „Tattersall, Dresden Pr. 77“ und mit blauem Fotografenstempel „Renger-Foto D. W. B.“. Rückseitig mit zwei blauen Fotografenstempeln „Renger-Foto D. W. B.“ und „Jede Reproduktion verboten“. Maße: 40,0 x 30,0 cm. Provenienz: Aus dem Nachlass einer ehemaligen Renger-Patzsch Mitarbeiterin. Rand und Ecken mit geringen Gebrauchsspuren, rückseitig geringe Spuren aus ehemaliger Montage im Rahmen. Insgesamt sehr gutes Exemplar.



**Renger-Patzsch, Albert:** Villenvorort von Essen.

€ 7.800

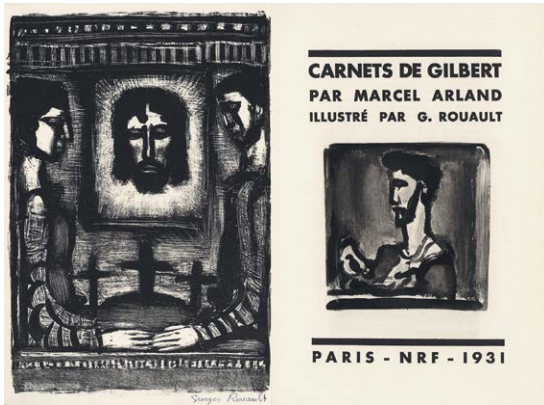
Original-Fotografie in Schwarz-Weiß. Silbergelatineabzug um 1930. Rückseitig in Blei beschriftet „Villenvorort von Essen“ und mit blauem Fotografenstempel „Renger-Foto D. W. B. Essen, Goethestr. 41“. Maße: 17,2 x 23,1 cm. Provenienz: Aus dem Nachlass einer ehemaligen Renger-Patzsch Mitarbeiterin. Sehr gutes Exemplar.



**Rouault, George; Arland, Marcel:** Carnets de Gilbert. Paris, Verlag NRF, 1931. Groß-8°. 29 x 19,5 cm. 59 Seiten. Original-Broschur mit Original-Umschlag in späterem Halbleinen-Schuber mit marmoriertem Deckelbezug.

€ 1.900

Nummer 167 von 180 Exemplaren der Gesamtauflage, hier eins von 30 nicht für den Handel bestimmten Exemplaren. Französischsprachige Ausgabe. Chapon (Livre des livres) 226 f. Mit einer von Georges Rouault in blauer Tinte signierten Original-Lithografie in Schwarz-Weiß als Frontispiz und 5 Aquatintaradierungen nach Rouault auf Tafeln. Mit insgesamt 6-zeiliger, handschriftlicher und signierter Widmung in Tinte von Marcel Arland und George Rouault an Jean Paulhan. Der Buchdruck auf Velin d'Arches erfolgte durch Darantiere in Dijon, der Druck der Radierungen durch Haasen und der der Lithografie durch Desjoubert. Schutzumschlag an einer Kante etwa bis zur Mitte eingerissen, Bindung stärker gelockert, Schnitt und Stege minimal stockfleckig, die Original-Grafiken besonders schön erhalten. Insgesamt gutes bis sehr gutes Exemplar.



**Rouault, George:** Paysages Légendaires. Poemes par Georges Rouault. Illustres par l'auteur de six lithographies originales et de cinquante dessins en reproduction. Paris, Editions Porteret, 1929. 4°. 33,5 x 25 cm. Original-Broschur mit Original-Umschlag in späterem, privatem Schuber.

€ 2.480

Nummer 16 von 12 (gesamt 165) Exemplaren der Vorzugsausgabe (diese Variante nummeriert von 7-18). Ohne die zusätzliche Original-Lithografie. Französischsprachige Ausgabe. Chapon (Livre des livres) 100 f. Mit in Rot und Schwarz gedrucktem Titelblatt, 6 Original-Lithografien auf Tafeln und 50 Textabbildungen (davon 2 blattgroß). Kolophon vom Verleger paraphiert. Die Lithografien wurden bei Duchatel gedruckt, die Reproduktionen im Text durch Jacomet. Auf Velin gedruckt. Rücken im oberen Drittel mit Einriß (Bindung dort gelockert), Schutzumschlag mit kleineren Randläsuren, ansonsten gutes bis sehr gutes Exemplar.

**Rust, Christoph:** Nasca Suite / Nasca Korrespondenzen. Bönen/Möhnesee, Kettler Verlag/Steintor Verlag, 2006. Quer 4°. 22 x 31 cm. [10] Blatt und 72 Seiten. Illustrierter Original-Pappband und 10 Einzelblätter in Original-Holzkassette mit Deckeltitel in Siebdruck.

€ 1.800

Nummer 5 von 21 von Christoph Rust im Kolophon in Blei nummerierten und signierten Exemplaren mit 7 in Blei betitelten, nummerierten und ebenfalls von Christoph Rust signierten Original-Farbradierungen auf Hahnemühle-Büttenpapier mit dekorativem Schöpfrand (Blattgröße 27,4 x 79,4 cm). Beigelegt in einer Einlassung der Holzkassette der zugehörige, ausführliche Ausstellungskatalog zum interdisziplinären Forschungsprojekt zu den Nasca-Linien in Peru. Die Radierungen sind in schönen, kräftigen Farben erhalten. Tadelloses Exemplar.

**Sackenheim, Rolf:** Eiskellerstraße 1. 25 Fotografien aus der Kunstakademie Düsseldorf. Krefeld, Verlag der Galerie am Bismarckplatz, 1979. Groß-2°. 51 x 42,5 cm. Insgesamt 39 Blatt in Kartonstärke in leinenkaschierter Original-Kassette.

€ 6.400

Nummer 5 von 15 handnummerierten Exemplaren mit 25 Original-Fotografien in Schwarz-Weiß (Maße leicht differierend, ca. 30 x 20 cm), diese jeweils auf Trägerkarton (48 x 40 cm) montiert und von Rolf Sackenheim in der Fotografie bzw. im weißen Rand mit schwarzem Tintenstift signiert und datiert zwischen 1977-1979. Vortitel mit 4-zeiliger, personalisierter Widmung von Rolf Sackenheim, datiert 1. Juli 1979. Beiliegend 8 weitere Original-Fotografien in Schwarz-Weiß (Maße differierend zwischen 11 x 16 und 23 x 30 cm), auf 6 Trägerkartons montiert und von Sackenheim signiert und datiert (1977). Ein Blatt unterhalb der Fotografie mit einer 7-zeiligen, personalisierten Widmung in schwarzer Tinte wohl aus dem Dezember 1979. Dem von Hilde Hofmeister und Klaus Ulrich Düsseldorf herausgegebenen Werk wurden Texte von Margot Scharpenberg und Walter Warnach beigelegt. Kassette leicht berieben und in den Ecken minimal bestoßen, das erste der beigelegten Blätter in einer Ecke minimal gestaucht, ansonsten tadelloses Exemplar.



**Tennen, Kaigai:** Tennen Moyo Kagami. Band 4 [von 5]. Kyoto, Verlag Yamada Unsodo [Yamada Naosaburo], Meiji 32 [1899]. 2°. 37 x 25,5 cm. [22] Blatt. Original-Broschur nach Blockbuchart gebunden und mit seidnem Titelschild.

€ 2.600

2. Auflage. Japanischsprachige Ausgabe. Brown 203. Mit 36 (von 37) Farbholzschnitten, zum Teil silbergehöht und doppelblattgroß. Enthalten sind die Illustrationen Nummer 114-150, mit Ausnahme der Nummer 145, die fehlt. Berühmtes Kimono-Musterbuch des japanischen Meisters Tennen Kaigai in einem frühen Druck des geschichtsträchtigen Kunstverlags Yamada Unsodo. Ein Monument des Nihonga, motivisch verortet zwischen traditionell stilisierten und geometrisch abstrahierten Darstellungen. Die Kimonos werden sowohl im Ganzen als auch im Detail, in Bewegung als auch statisch dargestellt. Broschur etwas fleckig, berieben und mit Randfehlstellen, Fadenheftung an einer Stelle gelöst, zwar nach Blockbuchart gebunden, die gefalzten Lagen allerdings geöffnet und sauber beschnitten, weißer Blattrand bzw. Holzschnitt im äußeren Rand zumeist gestempelt (jedoch nie in die eigentliche Darstellung hineinreichend) und zum Teil etwas staubschmutzig, hinteres fliegendes Blatt mit Randfehlstellen, die übrigen Blätter mit leichten Randläsuren und zum Teil in den Ecken knickspurig (ausschließlich den weißen Rand betreffend), Seiten teilweise papierbedingt mit zarten Quetschfalten, Seidenhemdchen leicht gebräunt, zum Teil fehlend, mit Fehlstellen bzw. etwas knickspurig, wo Seidenhemdchen fehlen gelegentlich leichter Abklatsch, Seiten nur leicht gebräunt und sehr vereinzelt und minimal fleckig. Gutes bis sehr gutes Exemplar mit herausragend schön erhaltenen Farbholzschnitten.

**Theumer, Susanne und Kunert, Günter:** Am Fließ. Fünfzehn Gedichte und vierzehn Kalandradierungen. Hohnstedt, Selbstverlag, 2014. 4°. 35 x 27,5 cm. [18] Blatt. Illustrierter handgebundener Original-Pappband, als Blockbuch gebunden.

€ 840

Nummer 11 von 20 handnummerierten Exemplaren und von Günter Kunert und Susanne Theumer auf hinterem Vakattblatt in Blei signierten Exemplaren. Mit 14 Original-Radierungen (davon 4 doppelblattgroß und inklusive einer Radierung auf dem Einband) zu Gedichten von Günter Kunert. Der Einband wurde von Andreas Richter gefertigt. Tadelloses Exemplar.

**Theumer, Susanne und Kirsten, Wulf:** Zeitfrass. Sechs Gedichte und zwölf Radierungen. Hohnstedt, Selbstverlag, 2009. 2°. 44 x 36 cm. 19 lose Blatt (davon 12 Bildtafeln) in handgefertigter Original-Pappmappe.

€ 780

Nummer 15 von 17 in Blei handnummerierten und von Susanne Theumer und Wulf Kirsten im Kolophon signierten Exemplaren (Gesamtauflage 20 Exemplare inklusive Künstlerexemplaren). Mit 12 Original-Radierungen von Susanne Theumer auf Büttenpapier mit Schöpfrand, von der Künstlerin jeweils in Blei nummeriert, signiert und datiert (Blattgröße 43 x 35 cm, Bildgröße variierend). Die Mappe wurde im Atelier in Hohnstedt sowie in den druckgrafischen Werkstätten der Burg Giebichenstein in Halle hergestellt. Die Mappe wurde von Andreas Richter handgefertigt. Mappe nur minimal berieben. Sehr gutes Exemplar mit den hervorragend erhaltenen, eindrucksvollen Radierungen von Susanne Theumer.